

Zur Förderung herausragender Nachwuchswissenschaftler:innen schreibt der Vorstand der Deutschen Statistischen Gesellschaft den

Wolfgang-Wetzel-Preis der DStatG

für das Jahr 2026 aus.

Der Preis ist nach dem ehemaligen Vorsitzenden der DStatG benannt, der sich in seiner Amtszeit vor allem für die Stärkung der mathematisch-statistischen Methoden in der Gesellschaft einsetzte. Der **Preis ist mit 1.000 € dotiert.**

Der Preis richtet sich an Nachwuchswissenschaftler:innen bis maximal fünf Jahre nach der Promotion. Ausgezeichnet wird ein herausragender Beitrag zur statistischen Methodik und ihrer Anwendung. Der auszuzeichnende Beitrag besteht in der Regel aus einer bereits veröffentlichten oder mindestens zur Veröffentlichung angenommenen Publikation. Möglich ist auch die Auszeichnung mehrerer Publikationen, die mit unterschiedlichen Koautor:innen verfasst worden sind. Bei Koautorenschaften kann der Preis auch geteilt werden.

Die Publikation (oder die Publikationen) müssen im Jahr der Preisverleihung oder in den drei vorangegangenen Kalenderjahren veröffentlicht bzw. zur Veröffentlichung angenommen worden sein.

Der Vorschlag erfolgt durch ein Mitglied der DStatG. Der:die vorgeschlagene Nachwuchswissenschaftler:in muss kein Mitglied der DStatG sein. Eigenvorschläge sind nicht möglich.

Vorschläge können, **vornehmlich in digitaler Form (PDF)**, bis zum

01. Mai 2026 an die

Deutsche Statistische Gesellschaft
E-Mail: post@dstatg.de

gesendet werden.

**Einreichungsfrist verlängert bis:
20. Mai 2026**